2030.6-F

Bekanntmachung zur Anpassung der in § 9 Abs. 3 der Bayerischen Nebentätigkeitsverordnung enthaltenen Höchstbeträge an das Gesetz zur Anpassung der Bezüge 2015/2016

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat vom 7. Oktober 2015, Az. 21-P 1010-3/3

(FMBl. S. 266)

Zitiervorschlag: Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat zur Anpassung der in § 9 Abs. 3 der Bayerischen Nebentätigkeitsverordnung enthaltenen Höchstbeträge an das Gesetz zur Anpassung der Bezüge 2015/2016 vom 7. Oktober 2015 (FMBl. S. 266)

Auf Grund von § 9 Abs. 3 Satz 4 der Verordnung über die Nebentätigkeit der Beamten (Bayerische Nebentätigkeitsverordnung – BayNV) vom 14.Juni 1988 (GVBl. S. 160, ber. S. 210, BayRS 2030-2-22-F), die zuletzt durch § 1 der Verordnung vom 9. Dezember 2014 (GVBl. S. 551) geändert worden ist, werden hiermit in Folge der Bezügeanpassung zum 1. März 2015 um 2,1 % und zum 1. März 2016 um weitere 2,3 % folgende Höchstbeträge neu bekannt gemacht:

1. Ab 1. Januar 2016 gelten folgende Höchstbeträge:

Bei Beamten der Besoldungsgruppen	Höchstbetrag
A 3 – A 8	5256,76 €
A 9 – A 12	6132,89 €
A 13 – A 16, R 1 und R 2	7009,01 €
B 2 – B 5, R 3 bis R 5	7885,14 €
B 6 und höher, R 6 und höher	8761,27 €

2. Ab 1. Januar 2017 gelten folgende Höchstbeträge:

Bei Beamten der Besoldungsgruppen	Höchstbetrag
A 3 – A 8	5377,67 €
A 9 – A 12	6273,95 €
A 13 – A 16, R 1 und R 2	7170,22 €
B 2 – B 5, R 3 bis R 5	8066,50 €
B 6 und höher, R 6 und höher	8962,78 €

3. Diese Bekanntmachung tritt am 1. Januar 2016 in Kraft.

Lazik

Ministerialdirektor